

# UNSERE ANGEBOTE

Schön, dass Sie mit Ihrer Klasse zu uns ins Schauspielhaus kommen und damit Schüler:innen die Welt ins Theater öffnen. Diese Welt jungen Menschen zugänglich und spannend zu machen, ist uns ein Anliegen. Um den Vorstellungsbesuch gut einzubetten, bieten wir folgende Angebote:

## RUND UM DEN VORSTELLUNGSBESUCH BIETEN WIR . . .

... theaterpädagogische Workshops und Warm-ups, um sich spielerisch mit der Inszenierung auseinanderzusetzen und persönliche Anknüpfungspunkte und eigene Haltungen zu den im Stück verhandelten Themen zu finden. Als kurzes Warm-up (45 min) direkt vor Vorstellungsbeginn oder als vor- bzw. nachbereitende Workshops (zwischen einer und zwei Schulstunden).

... einen »Theatralen SHOT!«. Schüler:innen des Theaterzweigs des BORG Dreierschützengasse präsentieren direkt nach Vorstellungsende in einer kurzen Szene ihre persönliche Interpretation der gerade gesehenen Aufführung. Diese kreative Zusammenfassung ist Ausgangspunkt für einen Workshop im Klassenverband, der direkt im Anschluss stattfindet. Theatrale SHOT!s gibt es für ausgewählte Vorstellungen und jeweils zwei Klassen.

... ein theatrales Verdauungsschnapsel. Das Stück ist aus und man möchte das Gesehene nochmals Revue passieren lassen. Schüler:innen des Theaterzweigs des BORG Dreierschützengasse zeigen im *Salon* eine kurze theatrale Reflexion der Inszenierung, die hilft, Gedanken zu sortieren. Zu ausgewählten Vorstellungen direkt im Anschluss an die Vorstellung im *Salon*.

... Materialmappen. Um den Theaterbesuch im Unterricht gut vorzubereiten erarbeiten wir Materialmappen mit Informationen über das jeweilige Stück, Textbeispiele und konkrete Arbeitsaufträge.

... Stückprojekte. Für alle, die sich gern vertieft mit einer Produktion auseinandersetzen möchten, bieten wir für »Les Blancs«, »Leck mich am Arsch, amore mio!« und »tender« intensive kreative Auseinandersetzung mit den Produktionen an. Für dieses Projekt arbeiten wir mit s'Kollektiv und der Theaterakademie von Lebensgroß zusammen.

Interessierte wenden sich ab September 2025 an: [outreach@schauspielhaus-graz.com](mailto:outreach@schauspielhaus-graz.com)

... das erste Mal! Alles im Leben geschieht zum ersten Mal, auch der erste Theaterbesuch. Für Schüler:innen, die noch keine oder wenig Theaterluft geschnuppert haben, bieten wir einen theaterpädagogischen Workshop zum Kennen- und Verliebenlernen.

Alle Vermittlungsangebote sind im Ticketpreis inkludiert, es fallen keine weiteren Kosten an.

# KONSOLE

## SPIELEABEND

Die Konsole wird zur Spielbühne. Analoge (Rollen-)Spiele treffen auf Strategien des Storytellings aus digitalen Welten. Es geht nicht ums Gewinnen oder Verlieren, sondern um gemeinsames Erzählen, fantastische Planspiele und das Entwerfen von Szenarien. Die Gruppe verhandelt miteinander die Gemeinschaft und die Welt, die diese umgeben soll. Für Einsteiger:innen geeignet.

Um einen Termin für Ihre Klasse zu fixieren, wenden Sie sich an: [konsole@schauspielhaus-graz.com](mailto:konsole@schauspielhaus-graz.com)

## DIGITHALIA | 25. - 28.03.2026

Das Festival für virtuelle Theaterformen geht in die dritte Runde. Im März 2026 widmet sich DIGITHALIA wieder dem Erkunden innovativer theatraler und digitaler Erzählweisen.

Jost von HarleBem & Hanke Wilmann (Partizipation digital)  
Nähere Infos unter [www.digithalia.at](http://www.digithalia.at)

# SCHAUSPIELHAUSGRAZ

## TICKETS

### SICHTUNGSKARTEN FÜR LEHRPERSONEN

Sie sind sich nicht sicher, ob das Stück für Ihre Klasse passend ist: Lehrpersonen können für jede Produktion vorab eine Sichtungskarte um € 6 direkt beim Ticketzentrum beziehen.

### TICKETPREISE FÜR SCHULKLASSEN

Im Klassenverband bezahlen Schüler:innen € 15 pro Ticket (Kategorien I bis III im *Schauspielhaus*). Eine Begleit-Lehrperson pro Klasse geht gratis mit, ab 16 Schüler:innen eine zweite. In *Schauraum* und *Konsole* sind die Tickets mit € 10,50 und € 6 noch günstiger.

### FREISTÜCK

Es ist uns wichtig, dass das Schauspielhaus allen Schüler:innen offensteht, unabhängig von der Einkommenssituation ihrer Familie. Wenn Sie »Freistück«-Tickets für Schüler:innen Ihrer Klassen in Anspruch nehmen möchten, treten Sie mit uns in Kontakt.

Wenden Sie sich an: [outreach@schauspielhaus-graz.com](mailto:outreach@schauspielhaus-graz.com)

### VORMITTAGSVORSTELLUNGEN

Von ausgewählten Produktionen (»Der böse Geist Lumpazivagabundus«, »Die Tragödie von Romeo & Julia«, »Leck mich am Arsch, amore mio!« und »Der jüngste Tag«) bieten wir Vorstellungstermine am Vormittag oder mit früherer Beginnzeit am Abend an. So können Sie mit Ihren Schulklassen steiermarkweit nach dem Theaterbesuch das Angebot »Gratis An- und Abreise« der Bühnen Graz nutzen.

## MEHR SEHEN

### THEATER-REFERENT: IN 2025/2026

Sie möchten bereits vor dem Theaterbesuch Proben besuchen, um einen Eindruck über die Produktionen zu gewinnen und mit dem Outreach-Team in Austausch zu gehen?

Wenden Sie sich an:

[nina.strasser@schauspielhaus-graz.com](mailto:nina.strasser@schauspielhaus-graz.com)

### LEHRER: INNEN-NEWSLETTER

Im monatlichen Lehrer:innen-Newsletter informieren wir über die aktuellen Produktionen, Vermittlungsangebote und Projekte.

Anmeldung unter: [www.schauspielhaus-graz.com/newsletter](http://www.schauspielhaus-graz.com/newsletter)

### YOUNG EXPERTS

Sie haben theaterbegeisterte Schüler:innen? Dann bitte gern weitersagen: Bei den Young Experts treffen sich junge Menschen, die gemeinsam Proben besuchen und sich in unterschiedlicher Weise aktiv im Schauspielhaus einbringen. Die Gruppe ist für alle jungen Menschen ab 15 Jahren offen, die mitschauen, mitreden und mitgestalten möchten. Wir starten am Mittwoch, den 1. Oktober 2025, in die neue Saison und treffen uns dann jeweils jeden 1. Mittwoch im Monat.

Anmeldung ab sofort an: [outreach@schauspielhaus-graz.com](mailto:outreach@schauspielhaus-graz.com)

### SCHULTHEATERTAGE - THEATER SELBER MACHEN

Sie haben eine Schulschauspielgruppe (Spieler:innen ab der 8. Schulstufe)? Sie möchten sich mit anderen Spielleiter:innen austauschen, freuen sich über Unterstützung bei der Erarbeitung Ihrer Produktion und möchten diese gern im Rahmen der SCHULTHEATERTAGE im Schauspielhaus zeigen? Outreach veranstaltet in Kooperation mit OperAktiv! und NEXTRA an zwei Tagen im Mai die Schultheatertage, an denen fünf Schulschauspielgruppen aus der Steiermark miteinander in Austausch gehen und sich gegenseitig ihre Produktionen auf den Bühnen von Schauspielhaus und Oper zeigen.

Schultheatertage 2026: 4. und 5. Mai 2026

Kosten: € 24 pro Schüler:in (inklusive Vorstellungsbesuch Ihrer Wahl im Schauspielhaus)

Anmeldung: bis 31. November 2025

Bei Interesse oder Fragen kontaktieren Sie uns: [katharina.grilj@schauspielhaus-graz.com](mailto:katharina.grilj@schauspielhaus-graz.com)

Sie haben Fragen oder Anliegen?

Schreiben Sie uns: [outreach@schauspielhaus-graz.com](mailto:outreach@schauspielhaus-graz.com)

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen. Katharina Grilj und Christina Scheutz (Theaterpädagogik), Nina Strasser (Netzwerkbetreuung/Referent:innen), Elisabeth Tropper (Dramaturgin für Vermittlung)



## FÜR SCHULEN 2025/26

OUTREACH  
SCHAUSPIELHAUSGRAZ

# WAS WIRD HIER GESPIELT?



# UNSERE STÜCKE 2025/26

Unsere Altersempfehlungen sollen eine erste Orientierung für den Besuch mit Schüler:innen geben. Im Laufe der Proben können sich Ästhetik und inhaltliche Schwerpunktsetzung ändern. Rund um den Premierentermin können wir auch darüber genauer Auskunft erteilen. Wir halten Sie über unseren Lehrer:innen-Newsletter auf dem Laufenden!

## AB DER 8. SCHULSTUFE

### DER BÖSE GEIST LUMPAZIVAGABUNDUS

von Johann Nestroy mit Couplets von Pia Hierzegger  
Wieder da ab 09/2025 | *Schauspielhaus*

Wer ist die Mächtigste im Zauberland? Glücksfee Fortuna und Liebesfee Amorosa liefern sich ein Duell: Wer von beiden schafft es, das Schicksal dreier Handwerksleute an sich zu reißen – und sie aus den Fängen des Lumpazivagabundus zu befreien?

### KARL VALENTIN ICH KENNE KEINE FURCHT, ES SEI DENN, ICH BEKÄME ANGST

von Karl Valentin & Liesl Karlstadt & anderen  
Ab 11/2025 | *Schauspielhaus*

Karl Valentin hatte vor allem möglichen Angst: Vor jeder erdenklichen Krankheit, vor Menschenmassen und vor Positionierung in der NS-Diktatur. Ein Theaterabend voller absurden Humor, der der Angst ein schallendes Lachen entgegensetzt.

### »LECK MICH AM ARSCH, AMORE MIO!«

in Kooperation mit der Theaterakademie LebensGroß  
Ab 11/2025 | *Schauraum*

Im Kaffeehaus begegnen sich unterschiedliche Menschen, die alle eines verbindet: Die universelle Erfahrung der Liebe. Ein mixed-abled-Ensemble bringt das in stimmungsvollen Bildern auf die Bühne.

### KAFANA BEISL CULTURE CLASH

von & mit Sandy Lopičić  
Ab 05/2026 | *Schauspielhaus*

In Graz werden viele verschiedene Sprachen gesprochen. Diese Mehrsprachigkeit wird in der Inszenierung von & mit Sandy Lopičić gefeiert, wenn eine Wirtsfamilie und deren Gäste überlegen, wie aus einem bankrotten Beisl ein Kulturverein samt Balkan-Band werden kann.



## AB DER 9. SCHULSTUFE

### LES BLANCS

von Lorraine Hansberry  
Ab 09/2025 | *Schauspielhaus*

In einem fiktiven afrikanischen Land sehen sich drei Brüder nach dem Tod des Vaters gezwungen, nicht nur die eigene Familiengeschichte aufzuarbeiten, sondern sich auch zur Besetzung ihrer Heimat durch „die Weißen“ zu verhalten. Eine kluge Analyse von kolonialen Machtverhältnissen inklusive ihrer subtilen Rechtfertigungs- und Verdrängungsmechanismen.

### DIE TRAGÖDIE VON ROMEO & JULIA

nach William Shakespeare  
Ab 10/2025 | *Schauspielhaus*

Romeo und Julia suchen ihren Safe Space im Krieg zwischen den Elternhäusern. Die berühmteste Liebesgeschichte aller Zeiten wird als spannende Metaerzählung in knalliger Pop-Optik auf die Bühne gebracht.

### FRÜHERE VERHÄLTNISSE | VON NUN AN GING'S BERGAB

von Johann Nestroy mit Liedern von Hildegard Knef  
Ab 03/2026 | *Schauspielhaus*

Vier verlogene Figuren treffen aufeinander und tun alles dafür, um ihre Vergangenheit und die Verhältnisse, aus denen sie stammen, voreinander zu verbergen. Das melancholisch-schwungvolle Liedœuvre Hildegard Knefs untermalt dabei Nestroys bekannten Einakter.

## DIGITALIA FESTIVAL FÜR VIRTUELLE THEATERFORMEN GRAZ KURATIERT VON F. WIESEL

25. – 28. März 2026

### TENDER

von Hannah K Bründl  
Ab 03/2026 | *Schauraum*

Eine Tochter, die jung, sportlich und trainiert ist. Und ein Vater, dem es wichtig ist, wie der Körper der Tochter aussieht und wieviel Leistung er bringt. TENDER erzählt von einer Vater-Tochter-Beziehung, von Erwartungen und vom Erwachsenwerden.

### BELLY OF THE BEST

von & mit Alexander Benke, Luise Höggerl, Emily Ostermaier, Amadea Soltau, Marie Treuer, Azlea Wriessing u. a.  
Ab 09/2025 | *Schauraum*

Was verbindet und was trennt uns? Wie nah können wir einander in einer gespaltenen Welt kommen? In einem musikalischen Theaterabend beforschen junge Grazer Theater-schaffende, wie Theater zum Ort für echte Begegnungen werden kann?



## AB DER 10. SCHULSTUFE

### PRIMA FACIE

von Suzie Miller  
Wieder ab 09/2025 | Neu im *Schauraum*

Der packende Monolog einer jungen Strafverteidigerin, die Opfer einer Vergewaltigung wird und in ihrer neuen Rolle um Gerechtigkeit und Anerkennung kämpft, rückt das Tabuthema sexualisierte Gewalt in den Fokus. Auf schonungslose Weise werden die Schwächen eines männlich dominierten Rechtssystems offengelegt.

### ETWAS KOMMT MIR BEKANNT VOR

Hörstück von Alex. Fassberg  
Ab 09/2025 | *Konsole*

Eine nächtliche Fernbusreise. An der Grenze steigen Polizist:innen ein und führen zwei Reisende aus dem Bus. Alex. Fassbergs Stück umkreist diesen Vorfall und setzt ihn bruchstückhaft aus den Gedanken, kurzen Gesprächen und Social Media Posts der übrigen Reisenden zusammen.

### DER JÜNGSTE TAG

von Ödön von Horváth  
Ab 12/2025 | *Schauspielhaus*

Hat Bahnhofsvorsteher Hudetz vergessen, das Signal zu geben und damit Schuld am Zugunglück? In krimiartiger Atmosphäre erzählt Horvath die Geschichte einer kleinen Gemeinde, die von Enge, Misstrauen und Vorbehalten geprägt ist.

### MINIHORROR

nach den Kurzgeschichten von Barbi Marković  
Ab 12/2025 | *Schauraum*

Mini und Miki müssen mit allen möglichen und unmöglichen Schrecken des Alltags fertig werden. Denn in den gewöhnlichsten Situationen lauern Gefahren, die sie buchstäblich zu verschlingen drohen.

### ERINNERUNG EINES MÄDCHENS

nach dem Buch von Annie Ernaux  
Ab 02/2026 | *Schauraum*

Was ist ihrem damals achtzehnjährigen Ich in diesem Sommer wirklich widerfahren? Literaturnobelpreisträgerin Annie Ernaux blickt zurück und setzt sich mit sexueller Scham, Ohnmacht und Selbstermächtigung auseinander. Ein berührendes und politisches Dokument vom Ende des Schweigens.

### DAS ORAKEL SPRICHT

nach der Graphic Novel von Liv Strömquist  
Ab 04/2026 | *Schauspielhaus*

Influencer, Ratgeberliteratur, Optimierungswahn: Warum nur ist das menschliche Bedürfnis zum Ratschlag-Erteilen derart groß? Liv Strömquists Graphic Novel über Instagram-Psychologinnen, Manfluencer und alle möglichen Berater:innen wird in poppiger Weise auf die Bühne gebracht.

### 183 ABGEORDNETE

in Koproduktion mit dem Theater im Bahnhof  
Ab 05/2026 | *Schauraum*

Interviews, Statements und Pressemitteilungen der 183 Abgeordneten des Österreichischen Nationalrats werden zu einem Theaterabend verwoben, der einen komischen wie erschreckenden Blick in die Tiefen der hiesigen Politik erlaubt.



## AB DER 11. SCHULSTUFE

### GRAND HOTEL STEIRERHOF: EIN ABEND FÜR VERLIERER\*

von Rebekka David & Ensemble  
Ab 01/2026 | *Schauspielhaus*

Was ist aus dem einstigen Grandhotel Steirerhof am Jakominiplatz geworden? Was, wenn der uneingeschränkte Glaube an Fortschritt nicht mehr taugt? Ein Theaterabend über die Möglichkeiten, Verlustgefühle zu überwinden und Zukunft produktiv anders zu denken.

### WIR TÖTEN STELLA

nach der Novelle von Marlen Haushofer  
Ab 02/2026 | *Schauspielhaus*

Eine junge Frau hat sich das Leben genommen. Wie viel Mitschuld trägt Anna, die sie aufgenommen hat? Warum spricht sie die Affäre ihres Mannes mit der jungen Frau nicht an? Mit krimiartiger Spannung rollt sich das Geschehene vor Annas innerem Auge noch einmal auf, während sie sich die große Frage nach Schuld und Verantwortung stellt.

### WARUM MUSS DAS ENDE SCHON JETZT SEIN?

von F. Wiesel  
Ab 05/2026 | *Konsole*

Politische Systeme sind zerfallen, die globalen Netzwerke offline, fossile Ressourcen ver-nutzt. Die Maschinen stehen vor dem Anfang einer neuen Eiszeit und die Menschen pfe-len sie. Ein Theaterabend über Fürsorge, Sehnsucht und das, was uns zusammenbringt.

**SCHAUSPIELHAUSGRAZ**

[www.schauspielhaus-graz.com/outreach](http://www.schauspielhaus-graz.com/outreach)